



Sternsinger zum 20. Mal im Kreishaus

Die Sternsinger sangen im Kreishaus für die Mitarbeiter der Kreisverwaltung. © Landkreis Havelland

10.01.2020

Am Montag, den 6. Januar 2020, haben die Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde St. Georg Rathenow-Premnitz die Kreisverwaltung in Rathenow besucht. Zum 20. Mal segneten sie dabei das Kreishaus am Platz der Freiheit.

„Frieden! Im Libanon und weltweit“ – unter diesem Motto zogen die als die Heiligen Drei Könige verkleideten Kinder und Jugendlichen in diesem Jahr von Tür zu Tür und sammelten Spenden für Kinder in Not. Für die Mitarbeiter der Kreisverwaltung sangen sie mehrere Lieder und stellten das diesjährige Hilfsprojekt vor. Die Sternsinger erzählten Geschichten von Flüchtlingen und machten auf die Not in Krisengebieten aufmerksam.

Anschließend wurde das Kreishaus mit dem christlichen Segen „20*C+M+B+20“ versehen. Neben einigen Spenden gab es für die jungen Besucher außerdem noch ein wenig Wegzehrung in Form von Süßigkeiten von Landrat Roger Lewandowski. „Der Besuch der Sternsinger ist eine schöne Tradition“, so der Landrat. „Es ist wichtig, den Blick auch auf Regionen in der Welt zu richten, wo es den Menschen nicht so gut geht wie bei uns.“ Im havelländischen Kreishaus waren die Sternsinger bereits zum 20. Mal zu Gast.

Im gesamten Havelland haben sie in den vergangenen Tagen Häuser gesegnet, Spenden gesammelt und auf Probleme aufmerksam gemacht. Besonderes Augenmerk galt dabei vor allem Kindern und Jugendlichen, die in Kriegsgebieten leben. Mehr als 300.000 Sternsinger setzten sich in Deutschland jedes Jahr für Hilfsbedürftige weltweit ein und engagieren sich in zahlreichen Projekten für Kinder in Not.

Die Sternsinger sangen im Kreishaus für die Mitarbeiter der Kreisverwaltung. © Landkreis Havelland

Nach der Segnung verteilte Landrat Roger Lewandowski noch ein paar Süßigkeiten als Wegzehrung. © Landkreis Havelland

[Zurück](#)